



© NP Druck

Bogen- und Rollenoffset

Michael Steinwider ist Geschäftsführer der NP Druck GmbH.

Let's Print gehört. Die *Niederösterreichischen Nachrichten* und die *BVZ* werden bereits bei Mediaprint gedruckt.

Verluste

Auf derstandard.at lässt sich nachlesen, dass für die NP Druck im Firmenbuch kein Jahresabschluss vorliegt: „Die Alleineigentümerin Niederösterreichisches Pressehaus wies zuletzt für 2016 82,8 Mio. Euro Umsatz aus, vier weniger als 2015. Das Ergebnis lag 2016 5,7 Millionen Euro unter Null, mit knapp 19 Millionen Euro Verlustvortrag aus dem Vorjahr lag der Bilanzverlust 2016 bei 24,7 Millionen Euro.“ (gs)

Background

Info

Gegründet wurde die Niederösterreichische Pressehaus Druck- und Verlags GmbH 1874 durch den Zusammenschluss der Gründer des „Preßvereins“. Es gehört zu 54% dem katholischen Bistum St. Pölten, zu 26% dem Pressverein der Diözese St. Pölten und befindet sich zu 20% im Eigentum der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien.

Verkauf: NP Druck

Die Walstead Group hat einen Vertrag zur Übernahme der GmbH unterzeichnet.

ST. PÖLTEN. Die Niederösterreichische Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H. hat mit der Walstead Group einen Vertrag zur Übernahme der NP Druck GmbH unterzeichnet. Die Transaktion steht einer Aussendung zufolge unter dem Vorbe-

halt der Genehmigung durch die Kartellbehörden. Über den Kaufpreis sei Stillschweigen vereinbart worden.

NP Druck ist eine Bogen- und Rollenoffsetdruckerei mit 160 Mitarbeitern in St. Pölten, die sich auf den Druck kleiner bis

mittlerer Auflagen von Zeitschriften, Broschüren und Prospekten spezialisiert hat.

Das Unternehmen wird Teil der CE-Abteilung von Walstead, einem europaweit tätigen Konzern im Bereich Commercial Printing, zu der auch Leykam



| Alle Druckhäuser auf einen Blick

Der Strategy Slam Award

Es darf eingereicht werden!

WIEN. Der Internationale Strategy Slam Award der Account Planning Groups aus Deutschland, Österreich und der Schweiz rückt strategische Markenplanung in den Vordergrund. Er richtet sich an Markenstrategen, Rulebreaker und Changemaker in Unternehmen, Start-ups und Agenturen aus ganz Europa. Eingereicht werden kann bis zum 15. Juni in den Kategorien Start-

up-Strategie, Markenstrategie und Kommunikationsstrategie. Die Einreichung ist kostenlos. Die Finalisten werden von einer Fachjury nominiert und müssen sich am 11. Oktober zu einem Finale einfinden, bei welchem sie neun Minuten Zeit haben, um ihre Projekte live auf der Bühne zu präsentieren – das Publikum wählt die Gewinner.

www.strategy-slam.com



Termin

Das große Finale des Strategy Slam Award findet am 11. Oktober statt – eine Veranstaltung der Strategie Austria.